



Baden-Württemberg
POLIZEIDIREKTION ESSLINGEN
Pressestelle

 Pressemitteilung vom 20.07.2009

Esslingen, 19.07.2009, 19.05 Uhr, Essen brannte an

Ein überhitzter Kochtopf war der Grund für einen Großeinsatz der Rettungskräfte am Sonntagabend im Langer Weg in Wäldenbronn. Ein 34-Jähriger wollte sich Essen warm machen und setzte sich währenddessen auf seine Couch im Wohnzimmer. Dort schlief er ein. Aufgrund der starken Rauchentwicklung wurden andere Hausbewohner in dem Mehrfamilienhaus aufmerksam und verständigten die Feuerwehr. Diese öffnete gewaltsam die Wohnungstür und fand den Mann immer noch schlafend vor. Vorsorglich wurde er mit Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. Durch das rasche Eingreifen konnte ein Brand vermieden werden. Die Feuerwehr Esslingen war mit acht Fahrzeugen und 25 Mann im Einsatz. Das DRK war mit einem Rettungswagen vor Ort.

Esslingen, 18.07.2009, 07.45 Uhr, Zwei Fahrzeuge aufgebrochen

Eine Spaziergängerin meldete am Samstagmorgen der Polizei in Esslingen, dass sie in der Mettinger Straße zwei aufgebrochene Fahrzeuge entdeckt habe. Ein bislang unbekannter Täter schlug an einem Smart und einer Mercedes A-Klasse jeweils die Scheibe der Beifahrertür ein. Aus dem Smart wurde ein Navi der Marke TomTom One Classic und eine Digitalkamera entwendet. Ob aus der A-Klasse etwas geklaut wurde, kann noch nicht gesagt werden, da der Halter bislang noch nicht erreicht wurde. Der angerichtete Sachschaden beträgt mehrere hundert Euro.

Ostfildern, 18./19.07.2009, Vandalen unterwegs

Vandalen wüteten in der Nacht zum Sonntag auf dem Gelände des Heinrich-Heine-Gymnasiums in Nellingen. Die Unbekannten beschädigten mehrere Fahrradständer, indem sie diese komplett aus den Verankerungen rissen. Weiterhin wurde ein Holzzaun auf einer Länge von etwa 20 Metern beim Schülerhort beschädigt. Zwischen dem Schulgebäude und dem Schülerhort rissen die Unbekannten aus einem Schrebergarten etwa 50 Bohnenstangen aus der Erde. Der angerichtete Sachschaden beträgt etwa 2000 Euro.

Leinfelden-Echterdingen, 19.07.2009, 20.30 Uhr, 67-jähriger Radfahrer schwer verletzt

Schwere Kopfverletzungen erlitt ein 67-jähriger Radfahrer bei einem Verkehrsunfall am Sonntagabend in Echterdingen. Der Mann befuhr die Christophstraße Richtung Ortsmitte und verlor die Kontrolle über sein Fahrrad. Beim Sturz schlug er mit dem Kopf auf den Bürgersteig. Da er keinen Fahrradhelm trug, zog er sich die schweren Verletzungen zu und musste in eine Spezialklinik gebracht werden. Bei der Unfallaufnahme stellten die Polizeibeamten fest, dass der 67-Jährige erheblich unter alkoholischer Beeinflussung stand. Ein Test ergab 1,8 Promille.

Unterensingen, 19.07.2009, 17.30 Uhr, Achtjährigem sein Fahrrad entwendet

Am Sonntagnachmittag hielten sich drei Jugendliche im Alter von etwa 15-16 Jahren auf dem Skaterplatz in Unterensingen auf. Als sie diesen verließen, gingen sie zu einem Achtjährigen, der mit seinem BMX-Rad auf dem Skaterplatz war. Einer der Jugendlichen fragte den Jungen, ob er ihm sein Rad ausleihen würde. Der Bub verneinte dies, worauf ihm der Jugendliche das BMX-Rad wegnahm. Der Achtjährige kann ihn wie folgt beschreiben: Er hatte kurze rote, vermutlich gefärbte Haare und wurde mit „Marc“ angesprochen. Bei dem entwendeten Fahrrad handelt es sich um ein weißes BMX-Rad der Marke GoldDigger im Wert von etwa 150 Euro.

Schlaitdorf, 19.07.2009, 10.15 Uhr, Unglückliches Ausweichmanöver

Ein 29-jähriger Motorradfahrer befuhr am Sonntagvormittag einen betonierten Feldweg zwischen Schlaitdorf und Altenriet. Hierbei kam ihm ein walkendes Ehepaar entgegen. Die 43-jährige Frau wollte dem Kradlenker Platz machen und ging auf den Grünstreifen neben dem Feldweg. Unglücklicherweise wollte der Motorradfahrer in die gleiche Richtung ausweichen und kollidierte mit der Frau. Sie erlitt hierbei leichte Verletzungen und musste mit einem Rettungswagen zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden.

Großbettlingen, 19.07.2009, Betrunkener verursachte Unfall

Am Sonntagvormittag befuhr ein 74-jähriger Fordlenker die B 313 von Nürtingen herkommend in Richtung Grafenberg. Auf Höhe der Abzweigung nach Großbettlingen geriet er zu weit nach links und touchierte mit seinem Außenspiegel den Spiegel von dem Ford einer 23-Jährigen. Diese stand auf dem Linksabbiegestreifen von Grafenberg herkommend. Bei der Unfallaufnahme stellten die Beamten fest, dass der 74-Jährige unter alkoholischer Beeinflussung stand. Ein Test ergab über 1 Promille. Nach einer Blutentnahme musste er seinen Führerschein abgeben. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 400 Euro.

Kirchheim, 19.07.2009, 15.00 Uhr, Rotlicht missachtet

Eine 57-jährige ortsunkundige Peugeotlenkerin befuhr am Sonntagnachmittag die B 297 von Kirchheim in Richtung Reudern. Da sie den Weg nicht wusste und auf die Hinweisschilder schaute, überfuhr sie an der Autobahnanschlussstelle Kirchheim-West eine Rote Ampel. Im Kreuzungsbereich kam es zur Kollision mit dem Ford einer 22-

Jährigen, die von der Autobahn ausfuhr. Beim Zusammenstoß erlitten beide Fahrzeuglenkerinnen und eine 50-jährige Mitfahrerin im Ford leichte Verletzungen. Der Schaden an den beiden Fahrzeugen beträgt etwa 11 000 Euro.

Kirchheim, 19.07.2009, 18.10 Uhr, Unklarer Sachverhalt

Am Sonntagabend befuhren mehrere Jugendliche mit ihren Rollern einen Feldweg zwischen der Straße Im Doschler und der Haldenstraße. Hierbei fuhren sie an mehreren Fußgängern vorbei. Diese beschwerten sich lauthals bei den Jugendlichen, worauf diese fluchtartig davonfuhren. Hierbei kamen sie von der Fahrbahn ab und landeten auf einer Wiese. Anschließend rannten sie zu Fuß davon. Als die Polizeibeamten vor Ort eintrafen stellten sie fest, dass ein Roller keine Kennzeichen hatte und vermutlich entwendet wurde. Ermittlungen nach dem Besitzer und den flüchtenden Tätern wurden eingeleitet.

Bissingen, 19.07.2009, 05.00 Uhr, Auf Fahrzeug eingeschlagen -Zeugenaufruf

Ein bislang unbekannter Jugendlicher schlug am frühen Sonntagmorgen mit der Faust mehrfach auf einen geparkten BMW in der Vordere Straße ein. Hierbei wurden die Motorhaube und die Heckklappe erheblichst beschädigt. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 3000 Euro. Durch die Schläge wurden mehrere Anwohner geweckt. Diese gaben an, dass sich eine Gruppe von zwei Mädchen und vier Jungen an dem Fahrzeug aufgehalten hatte. Sie versuchten vergeblich, den stark angetrunkenen Täter zu beruhigen. Die Zeugen können ihn wie folgt beschreiben: Er ist zirka 18 Jahre alt und etwa 175 cm groß. Der Unbekannte ist schlank und war mit einem Pulli mit Routenmuster, einer Jeans mit Fransen und Turnschuhen bekleidet. Durch die Schläge hat sich der Jugendliche vermutlich an der rechten Hand verletzt. Hinweise bitte an das Polizeirevier Kirchheim unter Telefon 07021 501-0.

Michael Schaal